

felder, unter denen Braunkohle abgebaut wird, gefunden. Larven und Puppen sind auch bekannt und sollen denen der *Panorpa* sehr ähnlich sehen.

Zum Schlusse will ich noch bemerken, daß Latreille das Insekt auch für eine Grille gehalten hat, und daß es von Panzer unter dem Namen „Schnabelgrille“ (*Gryllus proboscideus*) abgebildet wird. E. Taschenberg nennt es „die grillenartige Schnabeljungfer“, schreibt über das Tier in „Brehms Tierleben“ und seinen „Insekten“, was er daran beobachtet hatte oder sonst in Erfahrung bringen konnte, bildet es aber leider nicht ab. Abbildungen davon scheinen

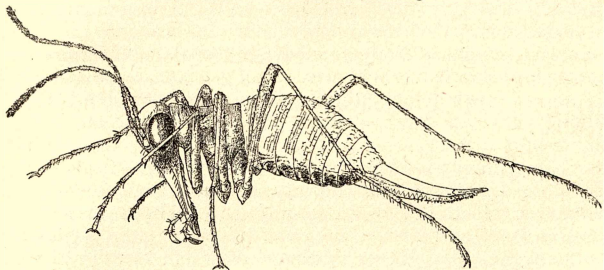


Fig. 2. *Boreus hiemale* Latr. Stark vergrößert.

überhaupt sehr selten zu sein. Nur eine fand ich noch bei einem Franzosen. In der modernen Neuropteren-Literatur ist auch keine Abbildung des so merkwürdigen Tieres zu finden. Möglich, daß ich mich irre, mich auch in der Annahme irre, eine kleine Lücke ausgefüllt und etwas Versäumtes nachgeholt zu haben.



Amaren verzehren auch Pflanzenkost.

Eine neue Beobachtung, daß Laufkäfer gelegentlich auch vegetabilische Nahrung verzehren, gibt Kleine-Stettin in den „Ent. Blätt.“ 1914, Heft 1/2, indem er fand, daß die Schoten des Hirtentäschel (*Capsella bursa pastoris*), die noch milchweiche Samen enthielten, stark von Insekten befallen waren. Es waren *Amara eurynota* Panz., die als Übeltäter in Betracht kamen. Die Schötchen werden an einer Seite so aufgebissen, daß der Käfer gerade hinein und bis zum letzten Samenkörnchen gelangen kann. Darauf wird die andere Seite des Schötchens gleichfalls von außen in Angriff genommen.

ZOBODAT - **www.zobodat.at**

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1915

Band/Volume: [1915](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Amaren verzehren auch Pflanzenkost 143](#)

